

Stapburg 30. 8. 14.

Sehr verehrter Herr Kollege!

Die Trauerkunde von dem plötzlichen Tode  
Korrs hat mich tief erschüttert und wie sehr  
auch in diesen Tagen das persönliche und eingetragene  
hinter dem großen und allgemeinen Zwischtritt,  
so erfüllt mich doch der Verlust, den die Mon.  
Zem. in diesem Jahre nun schon zum zweiten  
Male erleiden, mit tiefer Trauer. Ich hatte noch  
am 16. Aug. circa vom 12. datierten Brief  
Korrs, in dem seine Bedeutung einer handsch.  
heft erhalten war, und in dem er mir weitere  
Mittheilungen von Ende des Monats in Aussicht  
stellte. Meine Antwort auf diesen Brief wird  
er nicht mehr erhalten haben, wenn anders er,  
wie mir Hofmeister heute schreibt, schon am  
19. agosto wurde; er liegt wohl unversehrt  
noch in seiner Wohnung. Was ich persönlich